

A la Sentinelle des Rangiers

Autor(en): **Froidevaux, Adrienne**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Actes de la Société jurassienne d'émulation**

Band (Jahr): **35 (1930)**

PDF erstellt am: **05.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-685110>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

À la Sentinelle des Rangiers

Sonnet

Sentinelle, soldat de granit et de foi,
Sur le socle pesant qui te hausse et t'enchaîne,
Tu contemples, muet, la frontière prochaine
Que tes frères de sang gardèrent sans émoi.

Seul auprès du sapin mélancolique et droit,
Dans le vert nuancé du foyard et du chêne,
Tu nous redis les jours où la vivante chaîne
De nos fiers bataillons défendait notre droit.

Gigantesque gardien de notre vieille terre,
Monument éloquent de force militaire,
Souvenir d'un péril que le sort conjura;

Sentinelle de pierre, imposante et massive,
Que ton geste sacré de noble défensive
Continue à veiller sur notre cher Jura!

Adrienne Froidevaux.

